

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **28 (1933)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

JAHRGANG XXVIII. Heft 2	XXVIII^e ANNÉE. Cahier 2
<p style="text-align: center;">Inhalt</p> <p>Sonderbare Eidgenossen. - Das Stadelhoferquartier in Zürich vom Abbruch bedroht, von Dr. Th. Pestalozzi. - Eine Frage über moderne Architektur, von Max Keller, St. Gallen.</p> <p><i>Bilder:</i> Aus dem Stadelhoferquartier. - Das bedrohte Stammhaus Conrad Ferdinand Meyers.</p>	<p style="text-align: center;">Sommaire</p> <p>Le patriotisme et les carrières au Lac des quatre cantons. - Le faubourg de Stadelhofen à Zurich menacé de démolition, par Th. Pestalozzi. - La question de l'Architecture moderne, par Max Keller.</p> <p><i>Illustrations:</i> La maison familiale de Conrad Ferdinand Meyer et le faubourg de Stadelhofen.</p>

ADRESSEN

Zentralvorstand

OBMANN: Herr ARIST ROLLIER, Bern, Gesellschaftsstrasse 15
STATTHALTER und SÄCKELMEISTER: Herr Dr. G. BOERLIN, Basel, Bäumleingasse 1
SCHREIBER: Herr O. KELLER, Notar, Bern, Bahnhofplatz 3
MITGLIEDER: Herr W. Amrein, Luzern, Gletschergarten; Herr A. Auf der Maur, Luzern, Brambergstrasse 20; Herr R. Bühler, Fabrikant, Winterthur; Herr R. Greuter, Direktor der Gewerbeschule, Bern; Herr Dr. K. Guggenheim-Zollikofer, St. Gallen-St. Georgen; Herr Nikolaus Hartmann, Architekt, St. Moritz; Herr Dr. E. Laur, Zürich, Mühlebachstrasse 21; Herr Dr. E. Leisi, Frauenfeld; M. Dr. Henri Naef, Musée gruyérien, Bulle; M. Paul de Pury, Directeur de la Société de Banque Suisse, Neuchâtel; Herr August Schmid, Maler, Zürich 2, Stockerstrasse 56; M. le Prof. Adrien Tavernay, Lausanne, Avenue Davel 7; Herr Dr. Otto Tobler, Trogen; Herr Ad. Weibel, Maler, Aarau.

Obmänner der Sektionen

AARGAU: Herr Karl Ramseyer, Architekt, Aarau, Balänenweg 8; **APPENZELL:** Herr Dr. Otto Tobler, Obergerichtsschreiber, Trogen; **BASEL:** Herr Dr. Karl Huber, Basel, Spalendorweg 15; **BERN:** Herr Max Neuhaus, Oberrichter, Bern, Steinerstrasse 35; **ENGADIN:** J. U. Känz, Architekt, Zuoz; **FRIBOURG:** M. Romain de Schaller, architecte, Fribourg, Grand'Rue; **GENÈVE:** M. Léon Moriaud, Genève, 19, rue du Rhône; **GLARUS:** Herr H. Leuzinger, Architekt, Olgastrasse, Zürich; **GRAUBÜNDEN:** Herr Dr. J. B. Jörgler, jun., Chur; **INNERSCHWEIZ:** Herr A. Auf der Maur, Redaktor, Luzern, Brambergstr. 20; **NEUCHÂTEL:** M. Ch. H. Matthey, architecte, intendant des bâtiments de l'Etat, Neuchâtel, Maujobia 9; **SCHAFFHAUSEN:** Herr Heinrich Bächtold, Stein a. Rh.; **SOLOTHURN:** Herr W. Lang-Bürgli, z. Ratskeller, Olten; **ST. GALLEN:** Herr Dr. jur. Karl Guggenheim, St. Gallen-St. Georgen, Möslengeweg 9; **THURGAU:** Herr Hermann Gremminger-Straub, Weyerhüsli, Amriswil; **VAUD:** M. Adrien Tavernay, professeur, Lausanne, Avenue Davel 7; **WALLIS:** Herr Domherr D. Imesch, Sitten; **ZÜRICH:** Herr Dr. jur. H. Giesker, Zürich, Rämistrasse 25.

Zentralstelle. Frau C. Stocker-Garraux, Basel, Allschwilerplatz 11. Postcheck-Konto V 787.

Lichtbildstelle. Herr E. Kohler, Amthaus, Bern, Postcheck-Konto III 5984.

Verlag. Frobenius A. G., Spalenring 31, Basel. — An den Verlag sind Neuanmeldungen, Adressänderungen und Rücktritte mitzuteilen.

Inseratenannahme. Schweizer Annoncen A. G., Basel. und Filialen.

Die Zeitschrift erscheint jährlich 8 mal, für Mitglieder unentgeltlich, für jedermann gegen 6 Fr. beim Verlag und 6.20 bei der Post.

La Revue paraît toutes les six semaines, gratuitement pour nos membres. Abonnement direct frs. 6.—, par la poste frs. 6.20.